

Projektfinanzierung

Checkliste für benötigte Unterlagen

Stand: Dezember 2016

Für die Prüfung von Projektfinanzierungen benötigen wir folgende Informationen:

1. Kurze Darstellung jedes **Projektsponsors**:

Werdegang, Gründungsdaten, Unternehmensform, Eigentumsverhältnisse, Tochterfirmen, hauptsächliches Betätigungsfeld, Bilanzsumme.

Daten zur Erfahrung des jeweiligen Sponsors im Zielland und in der Branche des Projektes.

Strategische Ausrichtung im Hinblick auf das beantragte Projekt.

2. **Geschäftsberichte** der letzten drei Jahre jedes Projektsponsors. Bei Realisierung von Projektfinanzierungen in existierenden Werken zusätzlich ausführliche und **gegliederte Angaben zu den Einnahmen** (eventuell Deviseneinnahmen, getrennt bei nicht konvertierbaren Währungen; Kunden-, Länder-, Exportartikel-Statistik) und **Ausgaben** (im Detail; eventuell Devisenausgaben separat bei nicht konvertierbaren Währungen) der letzten drei sowie Pläne der nächsten fünf Jahre

3. Zusammenfassung des beantragten Projektes inklusive Benennung, Ort, Zweck, Organisationsform, Eigentumsverhältnisse, Eigenkapitalausstattung, Sicherheitenstruktur, Genehmigungssituation, lokale Partner, Vermarktung, Finanzierung.

4. Kurze Charakterisierung der Rolle des **Gastlandes**. Bei Projekten mit nicht völlig frei konvertiblen Währungen: Darstellung der Maßnahmen zur Vermeidung des **Transferrisikos** (ev. Escrow account)

5. Schematische Darstellung der **vertraglichen Struktur** und der wesentlichen vertraglich zu vereinbarenden/vereinbarten Zusammenhänge und **Sicherheiten**

6. **Referenzliste** des Generalunternehmers bzw. der wesentlichen **Lieferanten** soweit bekannt, Referenzliste vergleichbarer Projekte zum Nachweis der bewährten **Technologie** und der Erfahrung im Zielland und Kontinent

7. Angaben zur **Betreibergesellschaft**/Managementgesellschaft: Werdegang, Eigentumsverhältnisse, hauptsächliches Betätigungsfeld, Referenzlisten, Nachweis der einschlägigen Erfahrung in Branche und Zielland

8. Unabhängige **Feasibility-Studie**, die die wirtschaftliche Sinnhaftigkeit, die finanzielle Tragfähigkeit und die politische und umweltmäßige Akzeptanz des Projektes darstellt

Informationen über die Kompetenz der dabei eingesetzten Experten (hinsichtlich Arbeitsgebiet und geographischem Bereich, z.B. Referenzliste)

9. **Umwelt- und Sozial-Studie** (ESIA – Environmental and Social Impact Assessment); den lokalen und internationalen Standards entsprechend

10. Wenn nicht in der Feasibility-Studie oder in der Umwelt- und Sozial-Studie ohnedies enthalten, folgende Informationen:

a. **Technische Beschreibung**, flow-sheet, lay-out

b. Detaillierte Herleitung der geschätzten **Betriebskosten** (Preis- und Mengendetail)

c. **Beschaffungssituation** für Rohmaterialien und Hilfsstoffe, inklusive entsprechender vertraglicher Dokumente

d. Darstellung von **Management**, Training des Personals, Personalkosten und -qualifikation

e. Gutachten zu **Umwelt- und Sozialaspekten**

f. Diskussion der Höhe und Angemessenheit des **Investitionswertes** und der Risiken hinsichtlich **Zeit- und Kostenüberschreitungen**

- g. **Zeitplan** für die Errichtung und Inbetriebnahme, Milestones
- h. **Marktinformation** über Produkte des Projektes, inklusive Preis- und Volumenentwicklung der letzten 5 bis 10 Jahre; Konkurrenzverhältnisse, derzeitige und zukünftige Angebot- und Nachfragesituation; Vorschau, Identifizierung und geographische Lage der Hauptkunden; Marketing- und Logistikstrategie; Darstellung der geplanten Marketingaktivitäten und der Vermarktungsverträge/ Abnahmegarantien, take or pay-Vereinbarungen)
- i. **Kostendetail** des Projektes gegliedert nach Hauptkategorien der wichtigsten Errichtungs- und Inbetriebnahmekosten, Bauzinsen, Betriebsmittelfinanzierung
- j. Geplante **Mittelaufbringung** inklusive Angabe von Quelle, Betrag, Währung, Einbringungszeitpunkt
- k. **Cash-flow-Vorschau** auf Rückzahlungsdauer des beantragten exportkreditversicherten Kredites (inkl. Sensitivitätsanalyse; base = realistic case, optimistic case, negative = pessimistic case), Stellungnahme zur Abdeckung von Cash-Defiziten
- l. Herleitung und Begründung der **Cash-flow-Vorschau-Rechnung**, inklusive Basis für Verkaufsvolumen und Preise, Betriebs- und Verwaltungskosten, Abschreibung, Steuern, Inflation, Wechselkursveränderungen

Projektdarstellung Ihres Projektes

1. **Projektbezeichnung**
Standort/Land
2. **Projektgegenstand**
3. **Kapazität**
4. **Ansprechpartner**
5. **Projektmemorandum**
Datum, Verfasser
6. **Feasibility-Studie**
Datum, Verfasser
7. **Umwelt- und Sozial-Studie (ESIA)**
Datum, Verfasser
8. **Financial Adviser**
Name, Anschrift
Consulting Engineer
Name, Anschrift
9. **Lieferant(en)**
10. **Gesamtprojektwert** (Tausend EURO)
11. **Österreichischer Lieferwert** (Tausend EURO)
12. **Auslandsanteil inkl. Lokalkosten im österreichischen Lieferwert** (%)
13. **Beantragte Deckung** (Tausend EURO)
Garantieart
14. **Gebotene Sicherheiten**
15. **Betriebsgesellschaft**
Name
Eigentumsverhältnisse
Kurzbeschreibung der/des Eigentümer(s)

Kapitalausstattung
Qualifikation

16. Management

Firma, Name
Qualifikation / Referenzen

17. Vermarktung der Produkte

Firma
Qualifikation
Mengen, Preise, Vertragsdaten

18. Eigenkapitaldetails

Herkunft
Zeitpunkt und Art der Einbringung
Höhe

19. Mittelverwendung/Finanzierungsbedarf (Tausend EURO)

- Projektentwicklung
- Lieferungen
- Leistungen
- Bau, Erschließung
- Montage
- Bauzinsen, Finanzierungskosten
- Steuern
- Reserve
- Working-capital

Summe

20. Mittelaufbringung/Betrag, Quelle¹ (Tausend EURO)

- Eigenkapital (siehe Pkt. 17)
- Gesellschafterdarlehen
- lokale Finanzierung
- freie Finanzierung
- internationale Finanzinstitutionen (wie IFC, EBRD, ADB, ...)
- staatlich versicherte Exportkredite
davon OeKB

Summe

¹ Bitte Mittel, die als Sacheinlage oder in nicht konvertibler Währung eingebracht werden, gesondert anführen oder kennzeichnen